



www.uhc-eggenburg.tk

Handball NEWS

Faschingsgschnas im Lindenhof 21. Februar 2004



**Thomas
„Schnurri“
Struhatschek**

Ist erst nach Weihnachten 2003 als neuer Spieler aus Atzgersdorf zum UHE gekommen und hat sich in den ersten wichtigen Spielen des neuen Jahres hervorragend in die Mannschaft eingefügt. Besonders am rechten Aufbau sorgt er für frischen Wind.

Kampf um NÖ Meistertitel NÖ MÄNNERLIGA

Ausblick Meister Play-Off Auch wenn heute (14.2.) mit Perchtoldsdorf der letzte Gegner des Grunddurchganges in Eggenburg zu Gast ist, steht bereits vor der Partie fest, dass Eggenburg fix im Oberen Play-Off um den NÖ Landesmeistertitel spielt.

Die bisherigen Leistungsträger Raimund Auss und Christian Lentschig geben der Mannschaft rund um Spielertrainer Ladislav Tarhai, die nötige Sicherheit, die vermeintlich leichten Siege auch tatsächlich einzufahren und direkte Konkurrenten auch auswärts zu biegen. Für die Moral und die Ausgeglichenheit der Mannschaft spricht vorallem, dass sie die 6 Spiele Sperre von Heimkehrer Peter Olsavsky vorbildlich weggesteckt hat.

Damit der Aufwärtstrend weiterhin anhält, dafür sollten ein Trainingswochenende mit einem Testspiel gegen den tschechischen B-Ligisten Hustopece und eine personelle Verstärkung sorgen.

Mit Thomas „Schnurri“ Struhatschek stieß nach Weihnachten ein weiterer Atzgersdorfer zum UHE und zeigte mit seinen ersten guten Leistungen, dass er sich hervorragend in die Mannschaft reingespielt hat. Somit ist der Kader für das spannende Saisonfinale nicht nur verstärkt, sondern kann jetzt endlich in voller Besetzung um den NÖ Landesmeistertitel kämpfen.

Dass alle Konkurrenten für den UHE schlagbar sind, zeigt ein Blick auf die bisherigen Ergebnisse. Bis auf einen echten „Ausrutscher“ in St. Pölten, konnte der UHE mit durchwegs starken Leistungen sowohl zuhause vor heimischem Publikum als auch auswärts überzeugen.

Ausgerechnet gegen den Lokalrivalen Hollabrunn gelang erst ein Sieg in der heurigen Saison und der wurde im Cupbewerb eingefahren. In der Meisterschaft gelang den Eggenburgern dies noch nicht, wird allerdings notwendig sein um den NÖ Landesmeistertitel endlich wieder nach Eggenburg zu holen.

Vorausgesetzt, der UHE gibt sich weiterhin keine Blöße gegen einen der Verfolger. So wird die NÖ Landesliga wohl auf ein spannendes Duell Eggenburg gegen Hollabrunn hinauslaufen.

Vorspiel zum Champions-Leaguespiel Hypo NÖ gegen den dänischen Spitzenverein Slagelse

WJU17 Red-Zac Team

Vom Trainer der Mannschaft von Hypo NÖ Ferry Kovac erhielten wir das Angebot unser ausstehendes Meisterschaftsspiel gegen Hypo NÖ als Vorspiel zum Champions-Leaguespiel Hypo NÖ gegen den dänischen Spitzenverein Slagelse zu spielen. Wir ergriffen natürlich gerne diese Möglichkeit obwohl dieser Spieltermin unter der Woche für uns nicht günstig war.

Konnten wir die Mannschaft von Hypo NÖ im Heimspiel eine Halbzeit lang fordern und auf Grund einer spielerischen und vor allem kämpferischen Leistung von der ersten bis zur letzten Minute das beste Spiel der Saison liefern, so war man im Spiel in der Südstadt chancenlos (38:11).

Beim anschließenden Champions-League-Spiel Hypo Niederösterreich gegen den dänischen Spitzenverein Slagelse wurde Handball vom Feinsten geboten. Es war ein Genuss, das Spiel - mit Weltklassespielerinnen wie Camilla Andersen, Valentina Radulescu, Austra Fridrikas (ehemalige Spielerin des österreichischen Serienmeisters, erzielte acht Tore) und Petrovic - live miterleben.

Hypo Niederösterreich hat die Sensation in der Champions League knapp verpasst. Das Heimspiel gegen den dänischen Spitzenverein Slagelse ging mit 27:29 (10:12) verloren.

Hypo NÖ : UHC Eggenburg : 38 : 11 (22:5)

Aufstellung : G. Datler; P. Datler (5/1), Hartl, Jäger (1), Kerschner, Mazeikaite (1), Obenaus, Öhlknecht (1), Ranftl (1), Salzer (2), Stadler.

Ergebnisse WJU17

UHC Eggenburg : SG Wr. N-Badener AC	31 : 22 (10 : 11)
Union St. Pölten Damen : UHC Eggenburg	11 : 36 (4 : 18)
Hypo Niederösterreich : UHC Eggenburg	38 : 11 (22 : 5)

1 Hypo Niederösterreich	16:0
2 UHC Eggenburg	14:2
3 UHC "Varta" Stockerau	10:4
4 Union Hollabrunn	4:8
5 SG McDonald´sWr. N-Badener AC	4:8
6 Union Korneuburg	4:6
7 Union St. Pölten Damen	4:14
8 UHC RaikaGänserndorf	0:14



Wir möchten uns bedanken bei...



- X Fa. Heger** für die Übergabe der neuen Trainingsanzüge der WJU17 durch den ehemaligen Spieler **Martin Jarmer**
- X Woodquarter.at** für die Dressen der WJU13 übergeben durch den ehemaligen Spieler **Rudolf Weiser**

NÖ Männerliga Testspiele

UHC Eggenburg - Hustopece
Post SV Wien - UHC Eggenburg
UHC Eggenburg - Post SV Wien

32:38 (14:10, 25:23)
Mi 18.2. (Wien)
Sa 28.2. (Eggenburg)

Termine Meister Play-Off

(bei 2. Platz im Grunddg.)

Auswärtsspiel (Vöslau)	6. März
Heimspiel	14. März
Heimspiel	21. März
Heimspiel	28. März
Auswärtsspiel	17. April
Auswärtsspiel (Hollabrunn, 17.30h)	24. April

1 Union Weinv. Spk. Hollabrunn	20:4
2 UHC Eggenburg	20:6
3 UHLZ Perchtoldsdorf	16:8
4 Vöslauer HC	14:8
5 Union St. Pölten	10:14
6 USV Spk. Langenlois	8:14
7 UHC Stockerau	6:18
8 Union Spk. Korneuburg	2:24



MANNSCHAFTSSPLITTER



Spielerin/Spieler 2003 Wir gratulieren Gudrun Datler und Andreas Stadler für die Wahl zu den Spielern des abgelaufenen Jahres 2003.

Geburtstage Der UHE wünscht alles Gute zum Runden 60er von Gerhard Kynast und 40er von Thomas Ableidinger im Februar - weiterhin viel Elan im neuen Lebensjahrzehnt.

Handball-Oskar Für seine besonderen Anstrengungen rund um den UHE (Devils Night, Halloween Party, Beachhandball Turnier, etc...) erhält der Kapitän der Herrenmannschaft Alexander Hutecek den Handball-Oskar 2003.

10 jähriges UHE Jubiläum Seit Beginn der Nachwuchsarbeit sind dabei: Gerhard Kabesch, Stefan Ivansich, Petra Datler, Christian Kabesch, Daniela Jäger, Christian Hoffmann, Daniela Ranftl, Georg Denninger, Barbara Salzer, Felix Plank - auf weitere 10 Jahre für den UHE.

Torrekord Petra Datler erzielte gegen St. Pölten 21 Tore aus dem Spiel und stellte somit einen neuen Torrekord auf. In Niederösterreich hat noch keine Spielerin die 20 Tor Marke in einem Spiel überschritten. Bei den Herren dürfte Jan Gmyrek mit 18 Toren im Jahr 1981 gegen WAT Magareten den Rekord halten.



Spieler/Spielerin 2003

Torrekord

UHE Handball News werden herausgegeben vom UHC Eggenburg. Gestaltung: Christoph Urbanek. Beiträge: Werner Ranftl (WJU17); Thomas Ableidinger, Christoph Urbanek (ML). Karin Katona (Korrektur lesen).